

Gemeinde Rümpel  
Sitzung der Gemeindevertretung  
vom 07.03.2018

im Gemeinschaftshaus Rümpel,  
Lindenstraße 8

Beginn: 19.32 Uhr  
Ende: 21.15 Uhr

Unterbrechung /

Das Protokoll der Sitzung  
enthält die Seiten 1 - 9

---

(Räther)

Protokollführerin

---

Gesetzliche Mitgliederzahl: 15

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Bgm. Torben Schmahl
- 2) GV'in Birgit Höppner
- 3) GV Wolfgang Schulz
- 4) GV Reimer Wagner
- 5) GV Rüdiger Knapp
- 6) GV Klaus-Peter Naumann
- 7) GV Wolfgang Schwabel
- 8) GV Frank Peglow
- 9) GV Peter Katzuba
- 10) GV Helmut Strahlendorf
- 11) GV Dirk Kohoutek
- 12) GV Friedrich-Eugen Bukow
- 13) GV'in Katzuba
- 14) GV'in Cordes

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Frau Räther vom Amt Bad Oldesloe-  
Land, zugleich Protokollführerin

Es fehlt entschuldigt:

GV Bernd Fingas

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 23.02.2018 auf Mittwoch, den 07. März 2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 14 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Schmahl den Antrag, den Tagesordnungspunkt 18) „Grundstücksangelegenheiten“ in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Es wird keine Beratung gewünscht.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**Der Tagesordnungspunkt 18) wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten.**

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen**

**Tagesordnung:**

1. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der Sitzung vom 13.12.2017
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
6. Wahl eines neuen Mitglieds für den Bau- und Wegeausschuss
7. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
8. Bestätigung des Ortswehrführers Rohlfshagen
9. Überprüfung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein
10. Zustand der Kläranlage;  
hier: Sachstandsbericht
11. Bericht Baumkontrollen
12. Gemeindearbeiter und Service für die Gemeinde
13. Stellplatz Glas-/Papiercontainer
14. Hausordnung Feuerwehrgerätehaus Rümpel
15. Kindertagesstätte;  
hier: Einhaltung der Hygienevorschriften
16. Bestuhlung Gemeinschaftshaus
17. Straßenbeleuchtung Klinken;  
hier: Umrüstung einer Straßenlaterne
18. Grundstücksangelegenheiten

Der Tagesordnungspunkt 18) wird gemäß Beschluss in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

#### TOP 1: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

---

GV Uwe Kreuz hat sein Mandat niedergelegt. Dadurch rückt die als nächste zu berücksichtigende Listenbewerberin der SPD Frau Sabine Katzuba nach. Diese hat bereits das Mandat angenommen. Der Vorsitzende verpflichtet GV'in Katzuba per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

#### TOP 2: Einwohnerfragestunde

---

- a) Ein Einwohner erkundigt sich, ob der Fuß- und Radweg von Rümpel nach Bad Oldesloe erhöht werden kann, da dieser bei Regen unter Wasser stehen würde. Herr Schmahl teilt mit, dass bereits Gespräche mit dem Kreis Stormarn geführt werden.
- b) Es wird sich aufgrund der hohen eingeplanten Abwasserkosten erkundigt, ob es nicht günstiger für die Gemeinde wäre, wenn sie einen eigenen Klärwärter für die Kläranlage einstellen würde.  
Der Bürgermeister verweist hierzu auf TOP 10) der Tagesordnung.
- c) Es wird mitgeteilt, dass die Straßenbeleuchtung in Rohlfshagen nicht ordnungsgemäß funktioniert. Mal wären die Lampen an, mal aus und das zu verschiedenen Tageszeiten. Das Problem würde die Straßen Raaland, Bahnhofstraße und die Lindenallee betreffen.  
Der Vorsitzende teilt mit, dass das Problem bekannt sei und geklärt wird.

#### TOP 3: Protokoll der Sitzung vom 13.12.2017

---

Auf Wunsch der Verwaltung soll folgende Formulierung aus dem Protokoll vom 13.12.2017 unter TOP 9 „Neuaufstellung Flächennutzungsplan; hier: Aufstellungsbeschluss“ gestrichen werden, da der Inhalt nicht korrekt ist:

*„(Anmerkung der Protokollführung: Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgt zusammen mit der Bekanntmachung des Landschaftsplans, s. TOP 8 dieses Protokolls.)“*

Weitere Einwände gegen das Protokoll ergeben sich nicht, sodass das Protokoll mit der o.g. Änderung als genehmigt gilt.

#### TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

---

Herr Bürgermeister Schmahl berichtet über die nachfolgend aufgelisteten Punkte:

- a) Der Bau des Amtsgebäudes verzögert sich aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse. Mit der Fertigstellung wird im Frühjahr 2019 gerechnet.
- b) Es hat sich ein Schaden am Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Rohlfshagen ereignet. Eine Schwerlastschublade ist bei einem Einsatz gebrochen. Der Schaden wird voraussichtlich durch den KSA reguliert. Hierzu ist noch ein zweiter Kostenvoranschlag einzureichen.

**noch zu TOP 4):**

- c) Der Termin für den Workshop Planlabor soll am 04.04.2018 stattfinden.
- d) Die Fahrbücherei wird in der Gemeinde Rümpel gut angenommen.
- e) Die Wegebereisung durch die Gemeinde wird am 19.03.2018 stattfinden.
- f) Die Leitplanken an der Kreisstraße Rümpel-Rohlfshagen sind entfernt worden. Es haben Gespräche mit dem Kreis Stormarn stattgefunden, um die Leitplanken wieder aufstellen zu lassen. Da in diesem Bereich keine Gefährdung, z.B. für Passanten aufgrund eines fehlenden Fußgängerweges besteht, hat sich der Kreis erst gegen neue Leitplanken ausgesprochen, jedoch inzwischen zugesichert wieder Leitplanken aufstellen zu wollen.

**TOP 5: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen**

---

- a) GV Peglow erfragt den Grund dafür, warum bislang keine weitere Bau- und Wegeausschusssitzung stattgefunden hat.  
GV Strahlendorf teilt hierzu mit, dass momentan nicht ausreichend Tagesordnungspunkte vorliegen würden, die eine Sitzung rechtfertigen.
- b) GV'in Cordes bietet der Gemeinde zwei Tore des Sportvereins an.  
Der Bürgermeister lehnt das Angebot ab, da die Gemeinde keine Verwendung für die Tore hat.

**TOP 6: Wahl eines neuen Mitglieds für den Bau- und Wegeausschuss**

---

Der Vorsitzende erläutert, dass aufgrund der Mandatsniederlegung des Herrn Uwe Kreuz ein Platz im Bau- und Wegeausschuss neu zu besetzen ist. Das Vorschlagsrecht liegt bei der SPD. GV Bukow schlägt Frau Sabine Katzuba als neues Mitglied vor.

Eine geheime Wahl wird nicht gewünscht.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**Als neues Mitglied für den Bau- und Wegeausschuss wird Frau Sabine Katzuba gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

**TOP 7: Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung eine Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigelegt wird.

**noch zu TOP 7):**

Herr Schmahl erläutert die Ausgaben. Zusammenfassend ist festzustellen, dass es sich bei den meisten Ausgaben um Kosten für die Abwasserversorgung handelt.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe und nimmt die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung erteilen kann, zur Kenntnis.**

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen**

**TOP 8: Bestätigung des Ortswehrführers Rohlfshagen**

---

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Freiwillige Feuerwehr Rohlfshagen am 05.01.2018 eine Wehrführerwahl durchgeführt hat. Herr Wilfried Helms wurde erneut zum Wehrführer gewählt.

**Der Wahl des Herrn Wilfried Helms zum Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Rohlfshagen wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen**

Herr Helms ist anwesend. Bürgermeister Schmahl beglückwünscht Herrn Helms, dieser leistet seinen Amtseid und erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten.

**TOP 9: Überprüfung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung eine Beschlussvorlage samt Aktionsplan vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigelegt wird.

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage.

Nach kurzer Diskussion besteht Einvernehmen darüber, dass dieses Thema auf der nächsten Bau- und Wegeausschusssitzung behandelt werden soll.

**Unabhängig davon fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:**

**Die Gemeinde beschließt den Lärmaktionsplan mit Stand vom 24.11.2017 als Entwurf. Anschließend wird die Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Die Träger der öffentlichen Belange (TöB) werden dafür schriftlich beteiligt und die Bürger erhalten die Möglichkeit zur Einsichtnahme der Unterlagen durch eine 2-wöchige Auslegung in der Amtsverwaltung.**

**Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

TOP 10: Zustand der Kläranlage;  
hier: Sachstandsbericht

---

Bürgermeister Schmahl gibt bekannt, dass die CSB-Werte der Kläranlage erhöht wären. Der Gemeindearbeiter Herr Dabelstein hat sich bislang um die Betreuung der Kläranlage gekümmert und dabei viel Fingerspitzengefühl bewiesen und so verhindert, dass die Werte öfter erhöht waren. Er erklärt anhand einer graphischen Darstellung den Aufbau der Kläranlage. Momentan gibt es nur einen Seitenkanalverdichter, der den Klärschlamm aus der Anlage in die Becken abpumpt. Damit bei einem Ausfall das Abpumpen weiter gewährleistet werden kann, wurde ein zweiter Seitenkanalverdichter bestellt.

Die Gemeindevertretung nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 11: Bericht Baumkontrollen

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde ein Bericht der Bauabteilung erwartet, der bis zur Sitzung nicht vorlag.

Für die Kontrolle des Baumbestandes liegt ein Angebot über 366,25 € vor.

TOP 12: Gemeindearbeiter und Service für die Gemeinde

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage in Form eines Musters einer Stellenausschreibung für eine/n Gemeindearbeiter/in vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt wird.

Bürgermeister Schmahl präsentiert folgende Möglichkeiten, die Aufgaben eines Gemeindearbeiters zu vergeben:

- a) Der Bauhof Bad Oldesloe übernimmt die Aufgaben.
- b) Die Gemeinden Pölitz, Lasbek und Rümpel stellen gemeinsam Gemeindearbeiter ein.
- c) Die Gemeinde Rümpel beschäftigt zwei 450,00 €-Kräfte für die Gemeindearbeiten.

**Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:**

**Die Gemeindevertretung beschließt die Gemeindearbeiten gemäß der Variante c) auszuschreiben.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen**

TOP 13: Stellplatz Glas-/Papiercontainer

---

Momentan stehen die Papier- und Glascontainer in der Lindenstraße gegenüber der Hausnummer 6 in der Feuerwehrezufahrt. Der Standort dieser Container ist daher zu ändern. Es besteht die Möglichkeit, die Container vor das Grundstück mit der Hausnummer 5 zu setzen oder alternativ beim Radwanderweg Im Seybek.

Man ist sich darüber einig, dass der Stellplatz am Radwanderweg zum Abladen jeglichen Mülls einlädt, sodass der Standort vor dem Grundstück Lindenstraße 5 als geeignet angesehen wird.

**noch zu TOP 13):**

Bevor die Container umgesetzt werden, soll mit dem Eigentümer des angrenzenden Grundstückes gesprochen werden.

**TOP 14: Hausordnung Feuerwehrgerätehaus Rümpel**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde den Mitgliedern der Gemeindevertretung die Hausordnung im Feuerwehrgerätehaus vom Bürgermeister übersandt. Ein unterschriebenes Exemplar wird der Urschrift des Protokolls als Anlage beigelegt.

Der Vorsitzende stellt den § 1 der Hausordnung vor, bei dem es um die Benutzer des Feuerwehrgerätehauses geht und weist insbesondere darauf hin, dass private Feiern nicht gestattet sind.

**Sodann beschließt die Gemeindevertretung die Hausordnung für die Benutzung des Feuerwehrgerätehauses der Gemeinde Rümpel, Kreis Stormarn, im Ortsteil Rümpel in der vorliegenden Form.**

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, - Enthaltungen**

**TOP 15: Kindertagesstätte;  
hier: Einhaltung der Hygienevorschriften**

---

Das Veterinäramt des Kreises Stormarn hat bemängelt, dass das Spülbecken der Küchenzeile in einer Gruppe des Kindergartens für das Säubern von Lebensmitteln verwendet wird und auch die Reinigungskraft das Schmutzwasser in dieses Becken entleert.

Um diesen Mangel zu beheben, soll im Kinder-WC ein Handwaschbecken installiert werden und ein Ausguss im Herren-WC.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass diese Angelegenheit im Bau- und Wegeausschuss thematisiert werden soll. Gleichzeitig wird der Bürgermeister beauftragt, den Lösungsvorschlag mit dem Veterinäramt des Kreises Stormarn zu besprechen.

**TOP 16: Bestuhlung Gemeindehaus**

---

Der Bürgermeister teilt zu diesem Tagesordnungspunkt mit, dass die Stühle des Gemeinschaftshauses entweder aufgearbeitet oder neue Stühle beschafft werden sollten.

Es liegt ein Angebot zur Aufarbeitung der Stühle (neue Polster und Bezüge) für brutto 5.800,00 € vor, das entspricht Kosten von 48,30 € pro Stuhl.

**noch zu TOP 16):**

**Die Gemeindevertretung beschließt das Angebot für die Aufarbeitung der Stühle in Höhe von 5.800,00 € anzunehmen.**

**Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen**

TOP 17: Straßenbeleuchtung;  
hier: Umrüstung einer Straßenlaterne

---

Es handelt sich um die Straßenlaterne in Höltenklinken. Bürgermeister Schmahl erteilt GV Knapp das Wort.

Dieser berichtet, dass der Strom für diese Straßenlaterne über einen separaten Zähler im Haus Klinken 19 läuft. Die Gemeinde ist daher darauf angewiesen, dass die Bewohner des Hauses diesen Stromzähler ablesen. Es wäre daher darüber nachzudenken, ob die Stromversorgung dieser Laterne über einen eigenen Anschluss sichergestellt werden kann. Darüber hinaus regt GV Knapp an, weitere Straßenlampen an der Straße Klinken aufzustellen.

Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, dass dieses Thema in der nächsten Bau- und Wegeausschusssitzung beraten werden soll.

**Der nachfolgende Tagesordnungspunkt 18) wird gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen und verlässt den Sitzungsraum.**

**Der Tagesordnungspunkt 18) wird sodann gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.**

TOP 18: Grundstücksangelegenheiten

---

**Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es ist jedoch niemand mehr zugegen, sodass sich eine Bekanntgabe erübrigt.**

Die Sitzung wird um 21:15 Uhr geschlossen.

---

Bürgermeister Schmahl

---

Räther  
(Protokollführerin)